

## Communiqué de presse du 8 octobre 2019

### Vierter Spieltag der BDO TT League am kommenden Wochenende

12.10.2019	14:00	Diddeleng	- Berbuerg
12.10.2019	15:00	Houwald	- Éiter-Waldbriedemes
12.10.2019	15:00	Rued	- Union
13.10.2019	15:00	Hueschtert-Folscht	- Iechternach

#### Diddeleng - Berbuerg

Diddeleng empfängt Berbuerg am kommenden Samstag bereits ab 14:00 Uhr in eigener Halle und ist sich ihrer Aufgabe gegen die kämpferische Mannschaft aus Berbuerg bewusst. Der Verein aus dem Osten war die einzige Mannschaft, die den Meister Diddeleng in der vergangenen Saison bezwingen konnte. Für den Neuzugang Dennis Müller steht vor dem Spiel fest: „Ich denke, wir sind schon der Favorit, allerdings ist Berbuerg sehr gefährlich. Mirko (Habel) und Michael (Schwarz) können so gut wie alle Spiele gewinnen und auch Luc (Michely) und Ronny (Zeimes) können an guten Tagen viele Spieler ärgern. Wir sind gewarnt, besonders weil unser letztes Spiel nicht wirklich glanzvoll war (Fabio ausgenommen). Ich erwarte allerdings einen heißen Fight und freue mich sehr auf das Spiel.“

#### Houwald - Éiter-Waldbriedemes

Der Gastgeber und Vize-Meister Houwald trifft am 4. Spieltag der BDO TT League am Samstagnachmittag auf die Mannschaft von Éiter-Waldbriedemes. Ausschlaggebend wird der Personalbestand beider Mannschaften sein. Auf Seiten von Houwald bleibt abzuwarten, ob Ademir Balaban sein 2. Mannschaftsspiel bestreiten oder erneut durch einen jüngeren Spieler ersetzt wird. Der Gast seinerseits hofft, dass ihr Mannschaftskollege Evgheni Dadechin bis zum Wochenende spielberechtigt ist und das Team dadurch verstärken kann. Letzterer zu erklärt: „Die Chancen gegen Houwald stehen gut, denn letzte Woche haben wir mit guten Leistungen gegen Diddeleng bewiesen, dass wir gegen jede Mannschaft konkurrenzfähig sind. Von daher nehmen wir diese positive Energie mit nach Houwald. Das steigende Niveau in der BDO TT League freut mich, denn es macht den Sport attraktiver, die Konkurrenz ist so hoch wie noch nie zuvor in Luxemburg und es wird eine Saison voller Überraschungen.“

#### Rued - Union

Ein interessantes Duell wird sich Rued und Union liefern. Für beide Vereine ist es eine wichtige Begegnung, bei welcher viel auf dem Spiel steht. Rued ist derzeit Zweitletzter in der Tabelle, was unter anderem auch auf den Ausfall von Danielle Konsbruck zurückzuführen ist, während Union sich von Spiel zu Spiel gesteigert hat und in den beiden letzten Spielen punkten konnte. Die Nummer 1 von Union, Mohamed Mostafa analysiert das Spiel und die Saison wie folgt: „Wenn ich alle Resultate der vergangenen drei Spiele in der BDO unter die Lupe nehme, denke ich, dass wir gegen jede Mannschaft mithalten können. Wir haben eine homogene Mannschaft, in welcher jeder Spieler aus sich herauswachsen kann. Wir trainieren hart und das spiegelt sich auch in den Resultaten nieder. Ich glaube daran, dass wir den Play-Off schaffen können. Was die Konkurrenz angeht, so kommen jedes Jahr neue starke Spieler hinzu, was das Level erhöht und dem Tischtennis in Luxemburg guttut. Persönlich habe ich letztes Jahr nach einer achtjährigen Pause wieder an einer Meisterschaft teilgenommen, ich bin mit meinen Fortschritten zufrieden, jedoch ist noch Luft nach oben und das gilt es zu beweisen.“



### Hueschtert-Folscht - lechternach

Die Mannschaft um Traian Ciociu reist am Sonntagnachmittag nach Folschette, wo sie von Hueschtert-Folscht empfangen wird. Für beide Mannschaften wäre ein Sieg wichtig, denn keine der Beiden will sich in der unteren Tabellenhälfte etablieren. Die Gastgeber haben mannschaftsintern bei dem breiten Angebot an Spielern, die Möglichkeit, so aufzustellen, dass man gegen lechternach bestens gerüstet ist. Die Gäste ihrerseits haben mit Traian Ciociu und Aleksandr Kraskovskii zwei Spieler in ihren Reihen, die für alle Gegner gefährlich werden können. Für den Kapitän aus Hueschtert-Folscht, Olivier Joannès ist das Ziel jedoch klar definiert: „Natürlich wollen wir gegen Echternach gewinnen, das Resultat spielt dabei keine Rolle. Das Niveau war meiner Ansicht nach, in der BDO noch nie so hoch wie dieses Jahr, alle Mannschaften sind homogener geworden und alles kann passieren. Es hängt diese Saison viel von der Tagesform der einzelnen Spieler ab und das wird sich auch in den Resultaten widerspiegeln. Wir spielen um den bestmöglichen Platz in der Tabelle und mit unseren Verstärkungen hoffen wir die Play-Offs zu bestreiten und warum nicht auch das Finale.“

In der Nationale 2 kommt es am kommenden Samstagabend zum 3. Spieltag, wobei es zu dem Spitzenspiel zwischen Recken 1 und Briddel 1 kommt.

12.10.2019	19:30	Esch Abol 1	- Nidderkäerjeng 1
12.10.2019	19:30	Hueschtert-Folscht 2	- Lénger 1
12.10.2019	19:30	Recken 1	- Briddel 1
12.10.2019	19:30	Lëntgen 1	- Wëntger 1
12.10.2019	19:30	Houwald 3	- Houwald 2

Text: Fabio Santomauro

